

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1. Dyskalkulie – Was ist das?	7
Dyskalkulie, Rechenschwäche oder Rechenstörung?	8
Definition der Rechenschwäche nach der Weltgesundheitsorganisation	9
Einordnung der Rechenschwäche in der ICD-10	9
Klassifikation der Rechenschwäche in der ICD-10	11
Häufigkeit der Rechenschwäche und das Problem der Diskrepanz	12
Hintergründe der Rechenschwäche: Ursachen und Erklärungsmodelle	14
Ursachen der Rechenschwäche.....	14
Mögliche Begleiterscheinungen	17
Erklärungsmodelle	18
Der neuropsychologische Ansatz	18
Der kognitionspsychologische Ansatz	20
Der entwicklungspsychologische Ansatz	20
Bedeutung der Erklärungsmodelle für rechenschwache Schüler der Sekundarstufe	22
Kritik an den Erklärungsmodellen.....	24
2. Diagnostik	27
Wer kann bzw. darf eine Diagnose stellen?.....	28
Der erste Verdacht.....	28
Von ersten Tests zur fachlich fundierten Diagnose.....	29
Fazit – was Sie als Lehrer beachten sollten	30
Symptome der Rechenschwäche.....	32
Komorbidität mit weiteren Erkrankungen	35
Problematik der diagnostischen Leitlinien der ICD-10.....	37
Fazit für Sie als Lehrer und die praktische Arbeit an der Schule.....	38
Alles über Tests	38
Geeignete Tests für die Sekundarstufe	40
Checklisten als Hilfen für den Lehrer	43
<i>Checkliste Merkmale schwacher Rechner.....</i>	45
<i>Checkliste Arbeits- und Sozialverhalten.....</i>	46
Chancen und Risiken einer Diagnostik	47

3. Gespräche richtig vorbereiten und führen	49
Elternarbeit	50
Gesprächsregeln	53
<i>Vorlage Gesprächsvorbereitung</i>	58
Allein oder zu zweit?	60
Hilfreiche und weniger hilfreiche Gesprächsmuster.....	60
Allgemeine Tipps für ein Elterngespräch	61
Was tun, wenn die Eltern nicht mitarbeiten?.....	62
Welche Ansprechpartner für Eltern und Lehrer gibt es?	63
Zusammenarbeit mit anderen Fachlehrern.....	65
Regeln der kollegialen Beratung	66
 4. Hilfestellung und Förderung	67
 Rechtliche Aspekte.....	68
Beschlüsse der Kultusministerkonferenz	68
Umsetzung der Beschlüsse und damit zusammenhängende Unsicherheiten	69
Derzeit gültige Rechtsvorschriften in den verschiedenen Bundesländern	70
Die Übernahme der Kosten	74
 Außerschulische Förderung.....	76
Wie erkennt man seriöse Anbieter außerschulischer Förderung?.....	77
 Hilfestellung und Förderung in der Schule.....	78
Konkrete Fördermöglichkeiten.....	80
Auswahl und Entwicklung passender Fördermaterialien.....	80
Grundsätze der schulischen Förderung	82
Die Methode der Selbstinstruktion zum Problemlösen.....	83
 5. Schule – und dann?.....	87
 Die Berufswahl – wohin kann und soll die Reise nach der Schule gehen?.....	88
 Nachteilsausgleich auch in Berufsschulen und an Universitäten?	89
 Welche Hilfen können während der Berufsausbildung in Anspruch genommen werden?	90
 Muss man eine Rechenschwäche bei der Bewerbung angeben?	91
 6. Anhang.....	93
Ein Schlussfazit	94
Literaturverzeichnis.....	96
Linkliste	100
Medientipps	101